

KATZE PUMA AUS KÜNZELSAU SCHWER VERLETZT

Gefangen in einer Tellerfalle

An einem Sonntag Mitte Januar erhielten wir einen Notruf von der Schrebergartenanlage beim Schützenverein in Künzelsau-Taläcker: dort steckte eine Katze mit der Vorderpfote in einer Falle fest. Die Finderin konnte mit Hilfe einer zweiten Person das arme Tier von der Falle befreien. Wir brachten die schwer verletzte Katze in die Tierklinik nach Heilbronn, wo sie stationär aufgenommen wurde.

Die Pfote war so stark gequetscht, dass lange nicht sicher war, ob die Entzündung eingedämmt werden kann. Es bestand das Risiko einer Blutvergiftung. Eine Beinamputation wurde zunächst nicht ausgeschlossen. Nach einer Woche ging die Schwellung an der Pfote leicht zurück. Die neurologischen Tests fielen positiv aus, aber es bildete sich nekrotisches Gewebe. Deshalb entschieden die Ärzte, drei Zehen zu amputieren. Puma - so heißt die hübsche schwarze Katze - hat die Operation gut überstanden. Sie belastet inzwischen den Fuß und wir hoffen, dass die Narben schnell verheilen. Wir haben Anzeige gegen Unbekannt erstattet. Die Polizei ermittelt.

Für die Behandlung von Puma sind bis jetzt rund 3000 Euro an Tierarztkosten entstanden. Wir freuen wir uns über jede noch so kleine Spende, die uns hilft, die Rechnung zu bezahlen.

Unsere Spendenkonten:

Sparkasse Hohenlohekreis

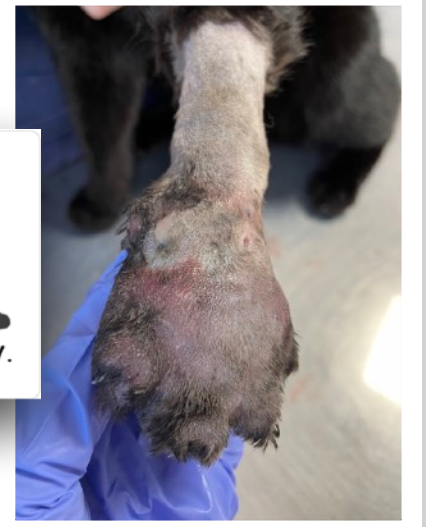
IBAN

DE45 6225 1550 0005 0403 19

BIC SOLADES1KUN

PayPal:

tierheim-tsvhok@web.de



In dieser Falle
war die Pfote
gefangen!!!

